

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 87=107 (1941)

Heft: 10

Nachruf: Totentafel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ueber die Wirkung von Streuminen haben Versuche folgendes Resultat ergeben: Bei einem Räderfahrzeug wird das die Explosion auslösende Rad mit seiner Achse derart zerstört, dass das Fahrzeug absolut fahruntüchtig ist und auf dem Platz nicht wiederhergestellt werden kann. Bei einem Raupenfahrzeug wird die Raupe, also gerade der empfindlichste von aussen erreichbare Teil zerstört. Minen mit über den Druckteller gelegten Latten haben den Nachteil, dass die Explosion unter Umständen nicht direkt unter dem Rad oder der Raupe erfolgt, was eine beträchtliche Verminderung der Zerstörung am Fahrzeug zur Folge hat. Dieser Behelf ist deshalb auch aus diesen Gründen gar nicht so empfehlenswert, wie es den Anschein hat. In jedem Fall wird aber die Bedienungsmannschaft der Fahrzeuge durch die Explosion in nächster Nähe mindestens kampfunfähig gemacht, wahrscheinlich aber getötet. Ungeschützt sich in der Nähe aufhaltende Begleitmannschaft wird durch die Splitter und den Luftdruck ebenfalls verletzt oder getötet.

Obwohl auch eine starke Minensperre kein unüberwindliches Hindernis ist, sind die Streuminen, geschickt angewendet und sorgfältig verlegt, besonders im Bewegungskrieg doch eine wirksame Waffe, deren Bekämpfung den Feind einen unter Umständen erheblichen Verlust von Material und Zeit kostet.

MITTEILUNGEN

Totentafel

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende Todesfälle von Offizieren unserer Armee zur Kenntnis gelangt:

Inf.-Hptm. *Friedrich Schütz*, geb. 1871, verstorben am 2. September 1941 in Zürich.

Major *Hans Wüthrich*, geb. 1901, Kdt. Vpf. Abt. 11, verstorben am 13. September 1941 in Thun.

Sap.-Hptm. *Hermann Müller*, geb. 1879, verstorben am 16. September 1941 in Zürich.

Inf.-Oblt. *Rudolf Wildi*, geb. 1880, verstorben am 17. September 1941 in Winterthur.

Hptm. *Hans Funk*, geb. 1894, Motfz. Rep. Abt. 3, verstorben am 20. September 1941 in Baden.

San.-Oberst *Ernst Wirz*, geb. 1882, verstorben am 22. September 1941 in Meiringen.

Vet.-Major *Arnold Zürcher*, geb. 1877, Pf. St. 5, verstorben am 23. September 1941 in Regensdorf.

San.-Major *Otto Haab*, geb. 1890, MSA 4, Adj., verstorben am 23. September 1941 in Münsingen.

Oblt. *Jakob Schaffner*, geb. 1914, Mot. Rdf. Kp. 11, verstorben am 23. September 1941 in Münsingen.

Justiz-Major *Hermann Schneller*, geb. 1885, Ter. Ger. 3, verstorben am 25. September 1941 in Frauenfeld.

Plt. *Bernard de Tscharner*, né en 1913, Btrr. camp. 1, décédé le 26 septembre 1941 à Lausanne.

ZEITSCHRIFTEN

The Military Engineer. Fachzeitschrift der Militär-Ingenieure U. S. A.

Heft 185, Sept.-Okt. 1940. Inhalt (nur militär-technische Artikel): «Die Ing. Trp. in den Manövern der III. Armee» von Col. W. A. Johnson. Die im Mai 1940 im Sabine-Gebiet des Staates Louisiana durchgeführten Manöver boten die bisher beste Gelegenheit für die Verwendung und Ausbildung von Ing. Trup. Es nahmen daran teil 3 Ing. Rgt., 4 Div. Ing. Bat. und 4 Spezial-Ing. Kp. oder Schw. Zu erstellen waren Wege, leichte und schwere Brücken, Kartenaufnahmen und Trinkwasseranlagen. — «Ing. Trp. in der Vorhut» von Col. Stuart C. Godfrey. Erläuterungen zu den Manövern der III. Armee, die besonders die Vorhutaufgaben von Ing. Trp. behandeln. — «Aeronautische Karten» von P. A. Smith. Entwicklung der Flugkartenaufnahmen. — «Fluss- und Hafenfunktionen des Ing. Corps» von Brigade-General Th. M. Robins. Dessen Aufgaben sind unter anderen: Erforschung von Flüssen und Häfen für die Schifffahrt, Wasserstandskontrollen, Vorschriften für Brückenbau und Aenderungen, für Zug- und Drehbrücken, Erlaubniserteilung für Einschränkung der Schifffahrbarkeit durch Fähren, Flösse etc. — «Die Motortraktion in Manövern» von Capt. H. W. Pote. Behandelt Transport- und Brennstoffnachschnfragen. — Drei redaktionelle Artikel beschäftigen sich mit Fragen der «reichlichen oder mangelhaften» Kriegsmaterialbeschaffung, der Assimilation von Emigranten in den V. S. A. und den Rechenaufgaben Deutschlands. — «Meteorologie im Frieden und Krieg» von Capt. R. J. Martin. Betont die Wichtigkeit meteorologischer Untersuchungen und Voraussagen zur Vermeidung von Unfällen im Frieden und den Einfluss von Witterung auf kriegerische Operationen. — «Eine persönliche Tarnungsausrüstung» von Capt. P. Rodyenko. Bespricht die Notwendigkeit von besonderen Tarnungswerkzeugen und Hilfsmitteln, die in einer Tasche im Gesamtgewicht von ca. 8,5 kg von einem Mann getragen werden kann. Pro Kp. sollte mindestens eine Tasche vorhanden sein. — «Die Küstenwache» von Konteradmiral R. R. Waesche. Aufgaben in Friedens- und Kriegszeiten. — «Vollkommungen im Stratosphärenflug» von Ing. V. A. Lvanoff. Entwicklung und Beschreibung des 20 T. schweren Flugzeuges «Clipper Fliegende Wolke» und anderer Stratosphärenflugzeuge. Neueste Projekte und weitere Zukunftsmöglichkeiten. — «Ein neuer Motorrad-Maschinengewehr-Wagen» von Col. H. W. Eldred. Vorschlag des Autors für die Aufstellung eines motorisierten Maschinengewehr-Regiments mit einheitlichem Wagentyp zu 3 Rädern, grosser Fahrgeschwindigkeit 130 km-Std. und Geländegängigkeit. — «Ausrüstung für Ing. Trp.» von Brigade-General J. J. Kingman. Eine bildliche Zusammenstellung der neuesten und modernsten Brückenbau-, Maschinen-, Werkzeug- und Transportausrüstung der amerikanischen Ing. Trp. — Mitteilungen über die Tätigkeit verschiedener Ing. Trp.